

Mögliche Handlungsfelder zur Verbesserung der Haushaltssituation der Gemeinde Inden

lfd. Nr.	Maßnahme	Umsetzung der Maßnahme			Durchführung der Umsetzung
		kurz-	mittel-	langfristig	
Politische Gremien					
1	Papierloser Sitzungsdienst (Produkt: 010 111 001)	x	x		Der Rat hat am 14.07.2011 grundsätzlich der Maßnahme zugestimmt, wenn dies auf freiwilliger Basis erfolgt. Vor einer abschließenden Beschlussfassung sind Einzelheiten zu klären und Erfahrungen anderer Verwaltungen einzuholen. Derzeit testen 10 Ratsmitglieder auf freiwilliger Basis den papierlosen Sitzungsdienst. Eine Befragung aller Ratsmitglieder zur häuslichen EDV-Ausstattung und Nutzung des Sitzungseinstes hierüber wurde initiiert. Bei positivem Ergebnis könnte Mitte 2012 die Umsetzung erfolgen.
2	Ortsrecht für Politik und Verwaltung nur noch in digitaler Form	x			Der Maßnahme wurde vom Rat am 14.07.2011 grundsätzlich zugestimmt. Intranet wird für Mitarbeiter aufgebaut
Personalkosten (verschiedene Produkte)					
3	Personalkonsolidierungskonzept mit Darstellung des Personalabbaus in den nächsten 5 Jahren - Verwaltung allgemein	x			Der Maßnahme wurde vom Rat am 14.07.2011 grundsätzlich zugestimmt.

Seite 1 von 18

Mögliche Handlungsfelder zur Verbesserung der Haushaltssituation der Gemeinde Inden

lfd. Nr.	Maßnahme	zuständige Abteilung	von der zuständigen Abteilung auszufüllen: Wie ist der derzeitige Stand der Umsetzung und wann ist mit dem Abschluss der Umsetzung zu rechnen?
Politische Gremien			
1	Papierloser Sitzungsdienst (Produkt: 010 111 001)	I	Die Probephase ist abgeschlossen. Mehr als die Hälfte der Ratsvertreter sind auf den papierlosen Sitzungsdienst umgestiegen. In Zukunft ist damit zu rechnen, dass die Anzahl der teilnehmenden Ratsvertreter noch zunehmen wird. In 2013 erfolgt die Anpassung der Geschäftsordnung des Rates.
2	Ortsrecht für Politik und Verwaltung nur noch in digitaler Form	I	(2012) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2012 zu geringen Einsparungen.
Personalkosten (verschiedene Produkte)			
3	Personalkonsolidierungskonzept mit Darstellung des Personalabbaus in den nächsten 5 Jahren - Verwaltung allgemein	I	Bis zum Jahr 2022 werden insgesamt 10 Stellen durch Erreichen der Altersgrenze frei. Bei jeder freiwerdenden Stelle ist zu prüfen, ob eine Neubesetzung zwingend erforderlich ist.

Seite 2 von 18

Ifd. Nr.	Maßnahme	Umsetzung der Maßnahme			Durchführung der Umsetzung
		kurz-	mittel-	langfristig	
4	Reduzierung der Reinigungsintensivität	x			Die Umsetzung der Maßnahme wurde vom Rat am 14.07.2011 abgelehnt.
5	Reduzierung der Fremdreinigung	x			Die Umsetzung der Maßnahme wurde vom Rat am 14.07.2011 abgelehnt.
Energiekosteneinsparung (verschiedene Produkte)					
6	Energiekosteneinsparung bei den gemeindlichen Liegenschaften (Reduzierung des Verbrauchs für Heizung, Beleuchtung etc.)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, den Energieverbrauch in den gemeindlichen Liegenschaften durch Optimierung von Heizungs- und Beleuchtungsregelungen etc. zu reduzieren.
7	Einsparungen infolge Änderung des Nutzerverhaltens (z.B. Stoßlüftung anstelle einer Dauerlüftung)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, durch ein verändertes Nutzungsverhalten in den gemeindlichen Liegenschaften Einsparungen zu erzielen.
8	Kosteneinsparung bei der Straßenbeleuchtung (Ersatz alter Lampen durch energiesparende Lampen bzw. Abbau von Lampen) (Produkt: 120 541 002)	x	x		Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, mit RWE die Wirtschaftlichkeit durch Angebote über Umrüstungen zu überprüfen.
Einsparungen bei den Geschäftsaufwendungen (verschiedene Produkte)					
9	Versicherungen (Überprüfung von Versicherungen, Einholen von Versicherungsangeboten - Ausschreibung)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, alle Versicherungen auf ihre Notwendigkeit hin zu überprüfen. Die Notwendigkeit (Umfang der Versicherungen) wird derzeit geprüft. Die Vertragslaufzeit bei der Gebäudeversicherung endet Ende 2014. Ab Mitte 2013 wird eine Ausschreibung vorbereitet.

Seite 3 von 18

Ifd. Nr.	Maßnahme	zuständige Abteilung	von der zuständigen Abteilung auszufüllen: Wie ist der derzeitige Stand der Umsetzung und wann ist mit dem Abschluss der Umsetzung zu rechnen?
4	Reduzierung der Reinigungsintensivität	IV	Die Maßnahme wurde abgelehnt.
5	Reduzierung der Fremdreinigung	IV	Die Maßnahme wurde abgelehnt.
Energiekosteneinsparung (verschiedene Produkte)			
6	Energiekosteneinsparung bei den gemeindlichen Liegenschaften (Reduzierung des Verbrauchs für Heizung, Beleuchtung etc.)	IV	Es ist geplant, in 2013 Schulungen für die Nutzer anzubieten.
7	Einsparungen infolge Änderung des Nutzerverhaltens (z.B. Stoßlüftung anstelle einer Dauerlüftung)	IV	Es ist geplant, in 2013 Schulungen für die Nutzer anzubieten.
8	Kosteneinsparung bei der Straßenbeleuchtung (Ersatz alter Lampen durch energiesparende Lampen bzw. Abbau von Lampen) (Produkt: 120 541 002)	IV	Die Umrüstung erfolgt sukzessive.
Einsparungen bei den Geschäftsaufwendungen (verschiedene Prod)			
9	Versicherungen (Überprüfung von Versicherungen, Einholen von Versicherungsangeboten - Ausschreibung)	I	Die Überprüfung erfolgt Mitte 2013.

Seite 4 von 18

Ifd. Nr.	Maßnahme	Umsetzung der Maßnahme			Durchführung der Umsetzung
		kurz-	mittel-	langfristig	
10	Überprüfung von Loseblatt- und Gesetzessammlungen (Kommentierungen etc.)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, die Notwendigkeit der Loseblatt- und Gesetzessammlungen und die Zugriffsmöglichkeit über das Internet zu überprüfen. Ab 02/2012 erfolgt Abfrage und ggf. Reduzierung durch Kündigung pp.
Möglichkeiten der interkommunalen Zusammenarbeit					
11	Beschaffungswesen - Optimierung der zentralen Beschaffung im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit (Produkt: 010 111 002)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, die zentrale Beschaffung über "Intersource" hinsichtlich der Beschaffung von Reinigungsmitteln, Arbeits- und Schutzkleidung zu überprüfen.
12	Bauhof - Optimierung der Leistungen (Produkt: 010 111 006)	x	x		Der Rat hat am 14.07.2011 die interkommunale Zusammenarbeit mit dem Bauhof der Gemeinde Langerwehe befürwortet.
13	Gebäudemanagement - Optimierung der Leistungen (Produkt: 010 111 007)	x	x		Der Rat hat am 14.07.2011 die interkommunale Zusammenarbeit zur Optimierung des zentralen Gebäudemanagements mit mehreren Kommunen befürwortet.
14	Ordnungsangelegenheiten - Einstellung einer Politesse (Produkt: 020 122 001)	x	x		Die Umsetzung der Maßnahme wurde vom Rat am 14.07.2011 abgelehnt.
Turnhallen- und Aulenbenutzung durch Vereine und Gruppen (Produkt: 080 424 001)					

Seite 5 von 18

Ifd. Nr.	Maßnahme	zuständige Abteilung	von der zuständigen Abteilung auszufüllen: Wie ist der derzeitige Stand der Umsetzung und wann ist mit dem Abschluss der Umsetzung zu rechnen?
10	Überprüfung von Loseblatt- und Gesetzessammlungen (Kommentierungen etc.)	I	(2012) Die Überprüfung ist erfolgt. Geringe Einsparungen konnten erzielt werden.
Möglichkeiten der interkommunalen Zusammenarbeit			
11	Beschaffungswesen - Optimierung der zentralen Beschaffung im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit (Produkt: 010 111 002)	I / IV	(2012) Bereits seit 2000 wird über "intersource" beschafft. Eine Überprüfung findet laufend dahingehend statt, ob die zu Bestellenden Artikel auch wirklich benötigt werden. Im Bereich des Ausschreibungswesens erfolgt bereits seit eine Zusammenarbeit über die Mijlan. Geringe Einsparungen.
12	Bauhof - Optimierung der Leistungen (Produkt: 010 111 006)	IV	Derzeit werden noch Gespräche mit der Gemeinde Langerwehe geführt. Die Bauhöfe arbeiten in Teilbereichen bereits zusammen. Mit der vollständigen Zusammenarbeit wird ab 01.01.2014 gerechnet.
13	Gebäudemanagement - Optimierung der Leistungen (Produkt: 010 111 007)	IV	Die Optimierung wurde durch einföhrung des Infoma-Moduls "Liegenschafts- und Gebäudemanagement" in Angriff genommen. Nach Ablauf der Testphase ist mit einer Personalkostenreduzierung zu rechnen.
14	Ordnungsangelegenheiten - Einstellung einer Politesse (Produkt: 020 122 001)	I / III	Die Maßnahme wurde abgelehnt.
Turnhallen- und Aulenbenutzung durch Vereine und Gruppen (Produkt: 001)			

Seite 6 von 18

lfd. Nr.	Maßnahme	Umsetzung der Maßnahme			Durchführung der Umsetzung
		kurz-	mittel-	langfristig	
15	Höhere Beteiligung der Vereine an den Betriebskosten der Sportanlagen	x	x		Der Rat hat am 14.07.2011 grundsätzlich Einvernehmen bekundet, die Vereine an den Betriebskosten der Sportanlagen höher zu beteiligen. Es besteht weiterer Beratungsbedarf. Dazu ist die Vorlage von Zahlenmaterial erforderlich. Benötigt werden Angaben zu der bisherigen Beteiligung der Vereine, Kosten und Verbräuche der letzten 5 Jahre.
17	Erhebung von Nutzungsentgelten für die Inanspruchnahme der Aulen und Turnhallen (stufenweise Anpassung der Benutzungsgebühren)	x	x		Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, auch von den bisher befreiten Gruppen ein Nutzungsentgelt zu verlangen. Als Grundlage für die weiteren Beratungen sollen die Unterhaltungskosten ermittelt sowie eine Zusammenstellung der Nutzer, aufgeteilt nach Erwachsenen und Jugendlichen erarbeitet werden. Derzeit wird die Aula der GHS Inden für ein Kursangebot der VHS (Tanz) einmal wöchentlich genutzt. Bei der Festsetzung allg. Nutzungsentgelte sollte hierfür auch ein Nutzungsentgelt festgesetzt werden.
Neuregelung von Zuschüssen, Kündigung von Mitgliedschaften etc.					
18	Reduzierung der Sach- bzw. Geldgeschenke für Altenehrungen, Goldene und Diamantene Hochzeiten sowie des Bürgerpreises (stattdessen Urkunde) (Produkt: 010 111 001)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, folgende Neuregelung vorzunehmen: Altersjubiläen ab 80 (vorher: 75) Jahre = 25 € (26 €), Gold-/Diamantene Hochzeit = 50 € (75 €), zusätzlich einen Blumenstrauß im Wert von 25 € bei Besuch, kein Versand von Gratulationsschreiben (70) , 3 (4) Bürgerpreise alle 2 Jahre á 150 €.

Seite 7 von 18

lfd. Nr.	Maßnahme	zuständige Abteilung	von der zuständigen Abteilung auszufüllen: Wie ist der derzeitige Stand der Umsetzung und wann ist mit dem Abschluss der Umsetzung zu rechnen?
15	Höhere Beteiligung der Vereine an den Betriebskosten der Sportanlagen	IV	(2012) Der Rat hat entschieden, die Vereine mit 20 % der Betriebskosten zu beteiligen. Diese Beteiligung erfolgte erstmals in 2012 für das Jahr 2011. Hier hat es zu Einsparungen von rd. 3.000 € geführt.
17	Erhebung von Nutzungsentgelten für die Inanspruchnahme der Aulen und Turnhallen (stufenweise Anpassung der Benutzungsgebühren)	IV	
Neuregelung von Zuschüssen, Kündigung von Mitgliedschaften etc.			
18	Reduzierung der Sach- bzw. Geldgeschenke für Altenehrungen, Goldene und Diamantene Hochzeiten sowie des Bürgerpreises (stattdessen Urkunde) (Produkt: 010 111 001)	I	Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2012 zu voraussichtlichen Einsparungen von 3.400 €.

Seite 8 von 18

Ifd. Nr.	Maßnahme	Umsetzung der Maßnahme			Durchführung der Umsetzung
		kurz-	mittel-	langfristig	
19	Reduzierung der Förderung der Heimatvereine, Zuschüsse für Vereinsjubiläen, Stadtjubiläen, Heimatfeste, St. Martinsumzüge (Produkt: 040 281 001)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, ob alle Vereine noch aktiv sind und wie viele Mitglieder sie haben, aufgeschlüsselt nach Jugendlichen und Erwachsenen. Die Maßnahme wird im Zusammenhang mit den Maßnahmen 15, 17, 23, 24 gesehen. Die Vereine werden jährlich angeschrieben und auf Aktivität durch Datenerhebung überprüft.
20	Kostenneutrale Durchführung der Seniorenveranstaltung (Produkt: 040 281 002)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, die Seniorenveranstaltungen mit Hilfe von Sponsoren kostenneutral durchzuführen. Weiterhin wurde ein Eigenanteil von Senioren über 65 Jahren von 10 €, jüngere Senioren = 25 € festgesetzt.

Neuregelung von Zuschüssen, Kündigung von Mitgliedschaften					
21	Reduzierung der Zuschüsse um 50 % bzw. Kündigung von Mitgliedschaften (Produkt: 050 331 001)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, die Zuschüsse an Dritte auf 889,50 € zu senken. Zudem wurden 2 Mitgliedschaften gekündigt.
22	Kinder- und Jugenderholung (Produkt: 060 362 001)	x			Die Umsetzung der Maßnahme wurde vom Rat am 14.07.2011 abgelehnt.
23	Anpassung (Neuregelung) der Vereinszuschüsse bzw. Zuschüsse für Kinder und Jugendliche (Produkt: 080 421 001)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, ob alle Vereine noch aktiv sind und wie viele Mitglieder sie haben, aufgeschlüsselt nach Jugendlichen und Erwachsenen. Die Maßnahme wird im Zusammenhang mit den Maßnahmen 15, 17, 19, 24 gesehen. Die Vereine werden jährlich angeschrieben und auf Aktivität durch Datenerhebung überprüft.

Seite 9 von 18

Ifd. Nr.	Maßnahme	zuständige Abteilung	von der zuständigen Abteilung auszufüllen: Wie ist der derzeitige Stand der Umsetzung und wann ist mit dem Abschluss der Umsetzung zu rechnen?
19	Reduzierung der Förderung der Heimatvereine, Zuschüsse für Vereinsjubiläen, Stadtjubiläen, Heimatfeste, St. Martinsumzüge (Produkt: 040 281 001)	I	(2012) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2012 zu voraussichtlichen Einsparungen von ca. 1.000 €.
20	Kostenneutrale Durchführung der Seniorenveranstaltung (Produkt: 040 281 002)	I	(2011) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu voraussichtlichen Einsparungen von 3.900 €.

Neuregelung von Zuschüssen, Kündigung von Mitgliedschaften			
21	Reduzierung der Zuschüsse um 50 % bzw. Kündigung von Mitgliedschaften (Produkt: 050 331 001)	I	(2011) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu voraussichtlichen Einsparungen von 1.060,50 €.
22	Kinder- und Jugenderholung (Produkt: 060 362 001)	III	Die Maßnahme wurde abgelehnt.
23	Anpassung (Neuregelung) der Vereinszuschüsse bzw. Zuschüsse für Kinder und Jugendliche (Produkt: 080 421 001)	I	(2012) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2012 zu geringen Einsparungen.

Seite 10 von 18

lfd. Nr.	Maßnahme	Umsetzung der Maßnahme			Durchführung der Umsetzung
		kurz-	mittel-	langfristig	
24	Reduzierung (Neuregelung) der Zuschüsse an den Tennisclub Inden bzw. die Sportschützen Inden/Altdorf (Produkt: 080 424 001)	x			Da die Maßnahme in Zusammenhang mit den Maßnahmen 15, 17, 19 und 23 zu sehen ist, wurde am 14.07.2011 vom Rat kein Beschluss gefasst.
Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Mietspiegel (Produkt: 100 521 001)					
25	Private Bebauungsplanänderungen zu Lasten des Antragsstellers (Produkt: 100 521 001)	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, dass die anfallenden Kosten für Bebauungsplanänderungen auf Grund privater Eingaben zur Realisierung von Bauvorhaben von den Antragstellern zu tragen sind.
Freizeitzentrum Goltsteinkuppe einschl. Grillhütte (Produkt: 130 553 001)					
26	Verbesserung Einnahmen - Aufstellung eines Parkscheinautomaten, Werbung u.a.	x			Der Rat hat am 14.07.2011 die Aufstellung eines Parkscheinautomates auf dem Parkplatz am Indemann abgelehnt.
27	Übertragung des Freizeitentrums "Goltsteinkuppe" auf einen Träger	x	x		Die Möglichkeiten zur Übertragung der des Freizeitentrums Goltsteinkuppe werden zur Zeit geprüft.
Bestattungswesen (Produkt: 130 553 001)					
16	Reduktion der Aufwendungen für die Unterhaltung der Friedhöfe	x	x		Die Umsetzung der Maßnahme wurde vom Rat am 14.07.2011 abgelehnt.
Erhöhung von Steuerhebesätzen und Hundesteuersätzen (Produkt: 160 611 001)					
28	Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer A	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, den Hebesatz auf 280 % zu erhöhen.
29	Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B	X			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, den Hebesatz auf 420 % zu erhöhen.
30	Erhöhung des Hebesatzes bei der Gewerbesteuer	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, den Hebesatz auf 440 % zu erhöhen.

Seite 11 von 18

lfd. Nr.	Maßnahme	zuständige Abteilung	von der zuständigen Abteilung auszufüllen: Wie ist der derzeitige Stand der Umsetzung und wann ist mit dem Abschluss der Umsetzung zu rechnen?
24	Reduzierung (Neuregelung) der Zuschüsse an den Tennisclub Inden bzw. die Sportschützen Inden/Altdorf (Produkt: 080 424 001)	IV	
Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Mietspiegel (Produkt: 100 521 001)			
25	Private Bebauungsplanänderungen zu Lasten des Antragsstellers (Produkt: 100 521 001)	IV	(2012) Maßnahme ist umgesetzt. Die Einsparungen können jedoch nicht beziffert werden.
Freizeitzentrum Goltsteinkuppe einschl. Grillhütte (Produkt: 130 553 001)			
26	Verbesserung Einnahmen - Aufstellung eines Parkscheinautomaten, Werbung u.a.	III	Die Maßnahme wurde abgelehnt.
27	Übertragung des Freizeitentrums "Goltsteinkuppe" auf einen Träger	II	Eine Übertragung auf einen Träger erscheint derzeit als nicht sinnvoll.
Bestattungswesen (Produkt: 130 553 001)			
16	Reduktion der Aufwendungen für die Unterhaltung der Friedhöfe	IV	Die Maßnahme wurde abgelehnt.
Erhöhung von Steuerhebesätzen und Hundesteuersätzen (Produkt: 160 611 001)			
28	Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer A	II	(2011) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu voraussichtlichen Mehrerträgen von 5.600 €.
29	Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B	II	(2011) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu voraussichtlichen Mehrerträgen von 82.000 €.
30	Erhöhung des Hebesatzes bei der Gewerbesteuer	II	(2011) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu voraussichtlichen Mehrerträgen von 138.000 €.

Seite 12 von 18

Ifd. Nr.	Maßnahme	Umsetzung der Maßnahme			Durchführung der Umsetzung
		kurz-	mittel-	langfristig	
31	Erhöhung der Hundesteuersätze sowie Änderung des Katalogs der gefährlichen Hunderassen	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, die Steuerbeträge anzuheben. So ist jetzt zu zahlen für einen Hund = 72 € (vorher: 60 €), zwei Hunde = 114 €/Hund (90 €), drei und mehr Hunde = 156 €/Hund (120 €), ein gefährlicher Hund = 576 € (480 €), zwei oder mehr gefährliche Hunde = 720 €/Hund (600 €)

Weitere Einnahmeverbesserungen					
32	Anpassung Verwaltungsgebührenordnung an die Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, bei Veröffentlichung einer neuen Mustersatzung die gemeindliche Verwaltungsgebührensatzung entsprechend anzupassen, da die derzeitige Fassung von 2008 ist und auf dem aktuellen Stand ist.
33	Anpassung der Sondernutzungsgebühren	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, den Mietzins auf 2 € (vorher: 1 €) festzusetzen.
34	Überwachung ruhender Verkehr - Einstellung einer Politesse	x			siehe Ifd. Nr. 14
35	Erhöhung der Pachten bzw. Nutzungsentgelte für "überlassene " Grundstücksteile	x			Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, den Pachtzins und die Nutzungsentgelte vorbehaltlich einer rechtlichen Prüfung zu erhöhen.
36	Erhöhung der Pachtzahlungen bei Neuverpachtungen	x			

Ausgabenreduzierungen bei "übergreifenden" Ausgaben					
37	Weiterentwicklung der IT-Landschaft in Zusammenarbeit mit der KDVZ/ wirtschaftlichster Anbieter	x			

Ifd. Nr.	Maßnahme	zuständige Abteilung	von der zuständigen Abteilung auszufüllen: Wie ist der derzeitige Stand der Umsetzung und wann ist mit dem Abschluss der Umsetzung zu rechnen?
31	Erhöhung der Hundesteuersätze sowie Änderung des Katalogs der gefährlichen Hunderassen	II	(2011) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu voraussichtlichen Mehrerträgen von 9.000 €.

Weitere Einnahmeverbesserungen			
32	Anpassung Verwaltungsgebührenordnung an die Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes	II	(2011) Die Maßnahme ist umgesetzt.
33	Anpassung der Sondernutzungsgebühren	III	(2011) Die Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu voraussichtlichen Mehrerträgen von 1.200 €.
34	Überwachung ruhender Verkehr - Einstellung einer Politesse	III	siehe Ifd. Nr. 14
35	Erhöhung der Pachten bzw. Nutzungsentgelte für "überlassene " Grundstücksteile	II	Derzeit ist ein externer Rechtsanwalt mit der Überprüfung der Pachverträge beauftragt.
36	Erhöhung der Pachtzahlungen bei Neuverpachtungen	II	Derzeit ist ein externer Rechtsanwalt mit der Überprüfung der Pachverträge beauftragt.

Ausgabenreduzierungen bei "übergreifenden" Ausgaben			
37	Weiterentwicklung der IT-Landschaft in Zusammenarbeit mit der KDVZ/ wirtschaftlichster Anbieter	I	Derzeit laufen Planungen zur Optimierung der gemeindlichen EDV bei der KDVZ.

